

II. 5. Anlagen in Bremerhaven.

Von den ins Budget gestellten M. 126,500 setzt die Bürgerschaft die im Specialbudget 97 unter I. für Herstellung von Kohlenhebevorrichtungen veranschlagten M. 94,500 ab, denn obgleich sie von der Nützlichkeit einer solchen Einrichtung für den bremischen Handelsverkehr überzeugt ist, sieht sie doch bei der augenblicklichen ungünstigen Finanzlage davon ab, dieselbe für alleinige bremische Rechnung zu treffen; sie würde aber nicht abgeneigt sein, sich bei einer solchen Anlage zu betheiligen, falls es gelingen sollte, die bei diesen Kohlenhebevorrichtungen beinahe ebensosehr als Bremen interessirten Eisenbahngesellschaften zur Deckung der Herstellungskosten mit heranzuziehen, und ersucht sie deshalb den Senat, vielleicht durch Vermittelung der Handelskammer, dahingehende Verhandlungen anzuknüpfen, wobei sie sich vorbehält, dann weiter darauf zurückzukommen. Mit der Anlage der Schlickpumperei nach dem von der Deputation empfohlenen Plane ist sie einverstanden.

Schließlich stellt sie noch in Folge ihres Beschlusses vom 24. Januar eine Vereinbarung mit dem Wetterungsverbande betreffend unter II. 6 M. 30,500 für die Bewässerungsanlage im Oberblocklande ein.

Im Uebrigen genehmigt die Bürgerschaft das vorliegende Budget in seinen sämtlichen Positionen in Einnahme und Ausgabe, wobei sie sich vorbehält, über einige sonst noch bei ihren Budgetverhandlungen eingebrachte Anträge ihre Beschlußnahme später mitzutheilen.

Was endlich noch den von der Finanzdeputation am Schluß ihres Berichtes zum Budget gestellten Antrag, verzinsliche Anweisungen auf die Generalcasse mit festen Verfallterminen betreffend, angeht, so erklärt sich die Bürgerschaft damit unter der Beschränkung einverstanden, daß der jeweilige Betrag derselben die Summe von M. 1,500,000 nicht übersteige.

Beschluß der Bürgerschaft

vom 31. Januar 1877.

1. Uenwahl von Schätzungsbürgern.

An Stelle der ausgelosten Schätzungsbürger hat die Bürgerschaft erwählt für:

Bezirk I.

Die Herren G. Rabba und C. F. Reimann.

Bezirk II.

Die Herren Aug. Soltmann und D. H. Henke.

Bezirk III.

Die Herren F. L. T. Achelis und W. Frahm.

Bezirk IV.

Die Herren S. F. Gristede und C. C. Busch.

Bezirk V.

Die Herren Heinr. Garbade und Gerh. Garbade.

Bezirk VI.

Die Herren H. Danziger und F. T. Bensmann.

Bezirk VII.

Die Herren L. v. Bangerow und W. Renken.

2. Deputation zur Revision des Bremischen Steuerwesens.

Zu Mitgliedern der Deputation hat die Bürgerschaft ihrerseits erwählt die Herren: Dr. Pavenstedt, Dr. Bulle, Chr. Papendieck, A. Rebelthan, D. Thyen, Volkmann, Hauschild, Weyland, Tebelmann, Bräns, Guchting, J. Depken.

